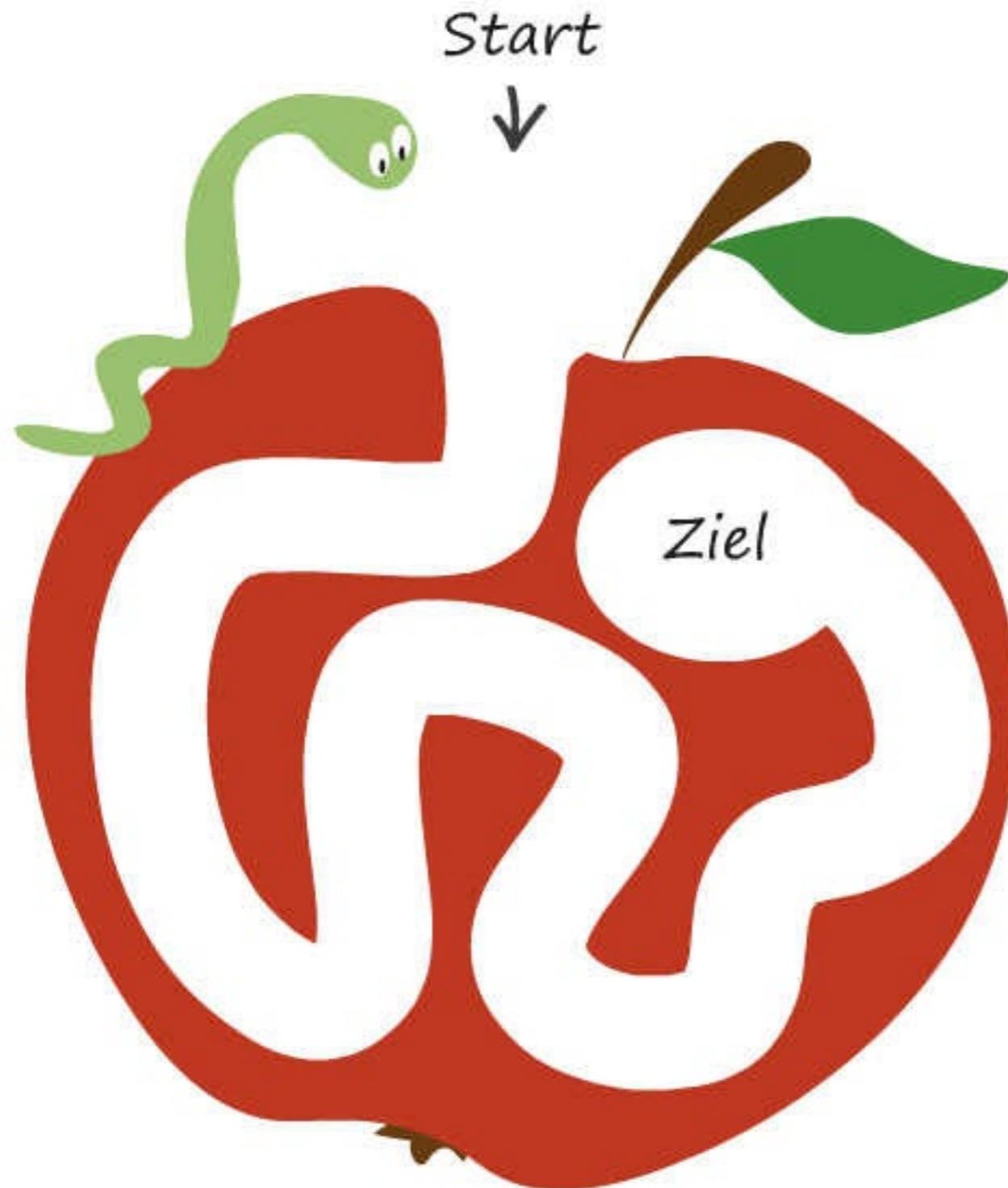


Ich helfe dir gerne

Inklusion. Vom demokratischen Umgang mit Vielfalt



Aufgaben

1. Hilf der Raupe durch den Apfel.
Zeichne mit dem Stift einen Weg durch das Labyrinth. Um mit dem Stift zu malen, klicke ihn einmal an. Um einen Strich wieder zu löschen, klicke erst auf den Strich und dann auf das x.
2. Für die nächste Aufgabe braucht ihr zwei Kinder. Ein Kind zeichnet, ohne dabei auf den Bildschirm zu schauen. Wenn du zeichnest, kannst du entweder deine Augen schließen oder sie dir verbinden lassen. Das andere Kind kann alles sehen.

Dabei habt ihr zwei Möglichkeiten:

A) Das Kind, das sehen kann, legt seine Hand auf die Hand des Kindes, das nicht sehen kann, und führt sie. (Diese Möglichkeit ist etwas leichter.)

B) Das Kind, das sehen kann, sagt dem Kind, das nicht sehen kann, wo es langzeichnen soll. (Das ist ganz schön schwierig.)

Ich helfe dir gerne

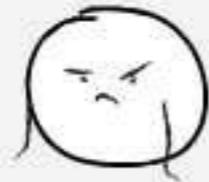
Inklusion. Vom demokratischen Umgang mit Vielfalt



Wie hast du dich als **blindes Kind** gefühlt?



gut



sauer



war total einfach



ratlos



ungeduldig



ängstlich



gar nicht gut,
war zu schwer

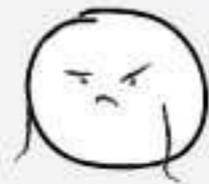


geht so

Wie hast du dich als **sehendes Kind** gefühlt?



gut



sauer



war total einfach



ratlos



ungeduldig



ängstlich



gar nicht gut,
war zu schwer



geht so

Aufgaben

3. Wie habt ihr euch bei der Aufgabe gefühlt?

Tippt die Gefühle an, die ihr beim Zeichnen hattet. Sie werden dann farbig. Ihr könnt auch mehrere Gefühle anklicken.